Dritter. Einen Mann sah' ich auf der Landstraße,
Der hatte solch' langen Eiszapfen an der Nase.

Erster. Und in der Stadt
Da hat
Der Rath
Und der Magistrat,
Sich nicht allein die Ohren,
Nein, auch sogar das Gehirn erfroren.

Zweiter. Dafür werden die armen Bürger wieder büßen!

Dritter. Ja, bis er aufthaut, wird sehr viel Zeit verfließen.

Alle Drei. Es ist kalt, es ist kalt.

Erster. Laßt uns den Haulemänner-Tanz probiren,
Damit wir die Glieder nicht erfrieren.

Alle Drei (fassen sich an und tanzen, indem sie singen:)

Haule, Haule, Hule,
Ihr Mädchen von der Spule,
Seid tugendhaft und züchtig,
Und arbeitet recht tüchtig,
Und gebt dem armen Haulemann,
Was Jede nur entbehren kann,
Dann werdet ihr belohnt,
Vom Unglück ganz verschont,
Ihr Mädchen von der Spule
(nach allen Seiten winkend)
Kommt, kommt, he, Haule, Hule!

Erster (in die Coulissen sehend).
Da kommt schon Eine anzugehn.

Alle. Ins Haus, noch darf sie uns nicht sehn!
(sie springen durch die Fenster ins Haus.)

2. Scene.

Liesel, dann die Haulemännchen.

Liesel (tritt auf, sie zittert an Händen und Füßen). Hu! Wie kalt ist es doch! Mir zittern alle Glieder. Wohin man sieht, nichts als Schnee; die Weite und Breite kein grünes Hälmchen — wo soll ich nun Erdbeeren finden? Und finde ich keine, darf ich mich nicht mehr im Hause sehen lassen.

(Aus jedem Fenster des Häuschens steckt jetzt ein Haulemännchen den Kopf heraus und niest)

Eppschi!

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202210131445-0